

## **Eintritt in neue Traglastklasse – Spallek investiert in Liebherr Mobilkran LTM 1300-6.2**

- Mit dem Mobilkran LTM 1300-6.2 tritt Spallek in eine stärkere Traglastklasse
- Gutes Gesamtkonzept des Liebherr 300-Tonnens überzeugt das Unternehmen
- Spallek setzt auf die Zuverlässigkeit von Liebherr

**Ehingen / Donau (Deutschland) Juni 2015 – Stark, bedienerfreundlich und schnell einsetzbar: Mit diesen Schlagworten beschreibt die Firma Autokrane Werner Spallek GmbH & Co. KG ihren neuen Liebherr-Mobilkran LTM 1300-6.2. Die Investition bedeutet für Spallek den Eintritt in eine stärkere Traglastklasse. Zur Übergabe des neuen 300-Tonnens besuchte Firmeninhaber Werner Spallek mit Sohn Philipp Anfang Juni das Liebherr-Werk in Ehingen.**

Ausschlaggebend für die Investition in einen größeren Kran war die Tatsache, dass Spallek mit ihrem Liebherr 200-Tonner teilweise an die Grenzen gestoßen war und aus dem Markt Anforderungen nach einem Kran mit höheren Traglasten deutlich wurden. Die gute Auftragslage im Unternehmen und die derzeitigen positiven Rahmenbedingungen für Finanzierungen machten die Entscheidung für den Eintritt in die neue Traglastklasse leicht.

Liebherr präsentierte den LTM 1300-6.2 erstmals bei der Bauma 2013. Er ist der erste Mobilkran mit dem neuen Liebherr Ein-Motor-Konzept und zeichnet sich durch seinen 78 Meter langen Teleskopausleger aus. Philipp Spallek ist begeistert von dem Sechsa-Achser: „Der Kran ist richtig stark. Wir haben die Traglasten mit unserem 200-Tonner verglichen und teilweise hat der 300-Tonner bis zu 78 % höhere Tragkräfte.“ Der LTM 1300-6.2 überzeugte das Unternehmen mit seinem Gesamtkonzept. „Er hat hohe Tragkräfte und ist trotzdem kompakt gebaut und sehr bedienerfreundlich. Mit den kurzen Rüstzeiten sind wir auf der Baustelle schnell einsatzbereit“, berichtet Werner Spallek. „Wichtig war für uns auch, dass wir in der Transportabteilung nichts verändern müssen. Wir können die Kranausrüstung mit unseren vorhandenen Fahrzeugen transportieren.“

Der flexible 300-Tonner wird bei Spallek zukünftig Hebeaufgaben in unterschiedlichsten Einsatzgebieten absolvieren. Dazu zählen unter anderem die Lebensmittelindustrie, Montanindustrie, Hoch- und Tiefbau, Windenergie, Zementindustrie, Betonfertigteilebau, Infrastrukturmaßnahmen sowie Brückenmontage und -demontage. Das Unternehmen mit Sitz in Ibbenbüren, in Nordrhein-Westfalen, beschäftigt 20 Mitarbeiter und ist bereits seit 25 Jahren am Markt tätig.

„Wir haben uns auch dieses Mal für Liebherr entschieden, da wir auf die gute Verlässlichkeit setzen können“, so Werner Spallek. Die Krane von Liebherr seien sehr zuverlässig und der Service ausgezeichnet. Als weiteres Argument nennt der Firmeninhaber die Werthaltigkeit der Liebherr-Krane: „Der hohe Werterhalt im Falle eines Gebrauchtkranverkaufs gibt uns die notwendige Planungssicherheit.“ Nicht ohne Grund sind alle 12 Mobilkrane im Fuhrpark des Unternehmens vom Hersteller Liebherr.

#### **Bildunterschrift**

liebherr-ltm-1300-6-2-spallek.jpg:

Von links nach rechts: Florian Lauwerth (Autokrane Werner Spallek GmbH & Co. KG), Christoph Neumann (Liebherr-Werk Ehingen GmbH), Werner Spallek, Philipp Spallek, Vadim Kortschevski (alle Autokrane Werner Spallek GmbH & Co. KG)

#### **Ansprechpartner**

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

#### **Veröffentlicht von**

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)